

# Gemeinsam im BUND für Umwelt und Naturschutz

# Regional, national, international – der BUND vernetzt

# Natur bewahren, Umwelt schützen

# Mittelverwendung und Transparenz beim BUND – Ihr Geld kommt an!



Wenn neue Massentierhaltungsanlagen entstehen sollen, neue Kohlekraftwerke geplant oder Alleen abgeholzt werden – dann muss man mit dem BUND rechnen. Denn er setzt sich für eine ökologische Landwirtschaft, den naturverträglichen Ausbau erneuerbarer Energien, den Schutz der Natur und einen Alltag mit weniger Giften ein.

Wenn es sein muss, legen wir uns dafür auch mit großen Konzernen oder Wirtschaftsverbänden an – und das mit Erfolg: So haben z. B. 25.000 Menschen den BUND mit seiner Petition gegen den Kosmetikerhersteller „Johnson & Johnson“ unterstützt und so erreicht, dass seit Mitte 2014 auf hormonell wirksame Chemikalien in seinen Babypflegeprodukten verzichtet wird. Wir konnten etliche geplante Massentierhaltungsanlagen verhindern und geben nicht auf, unsere umweltpolitischen Forderungen für eine ökologische Landwirtschaft ohne massiven Einsatz von Pestiziden und Antibiotika durchzusetzen. Hierfür gehen wir jährlich unter dem Motto „Wir haben es satt“ in Berlin auf die Straße – im Januar 2015 mit einem Teilnehmerrekord von 50.000 Menschen! Sie sehen – Engagement lohnt sich!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit für mehr Klima- und Verbraucherschutz, für die Bewahrung der Natur und unsere schätzenswerte Umwelt.

Ihr  
  
 Prof. Dr. Hubert Weiger  
 BUND-Vorsitzender

Der BUND arbeitet auf allen Ebenen und wird von über 500.000 Menschen unterstützt: bundesweit gibt es über 2.000 ehrenamtliche BUND-Gruppen, die direkt in ihrer Region die Themen anpacken, die dort wichtig sind. Pflege von Naturschutzflächen, Mobilisierung gegen Massentierhaltungsanlagen oder Aufklärungsarbeit mit Kampagnen, bspw. gegen das geplante Freihandelsabkommen TTIP.

In jedem Bundesland tritt ein BUND-Landesverband für Umwelt- und Naturschutz ein und hat dabei den Fokus auf regionale Entwicklungen und Arbeitsschwerpunkte. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle des BUND Bundesverbandes unterstützen dies mit Konzeptionen, Publikationen, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit.

Auch international ist der BUND präsent: wir arbeiten mit 75 Partnerorganisationen in dem weltweit größten Umweltschutznetzwerk, „Friends of the Earth International“, zusammen.

Denn Klimawandel, Verlust von Arten und Lebensräumen und die Verschmutzung der Meere betreffen Menschen weltweit. Umweltverschmutzung macht nicht vor Grenzen halt, genauso wenig wie ihre Verursacher. Gemeinsam mit unseren internationalen Partnerorganisationen führen wir Aktionen und Kampagnen durch und mischen uns in politische Entscheidungen auf europa- bzw. internationaler Ebene ein.



Seit 40 Jahren engagiert sich der BUND für den Schutz der Umwelt und Natur.

Wir haben viel erreicht:

- Der BUND schützt bedrohte Arten. Tiere und Pflanzen, schöne und unscheinbare.
- Der BUND schützt Landschaften. Entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze zum Beispiel die längste zusammenhängende Biotopkette Mitteleuropas: das Grüne Band.
- Der BUND setzt sich national und international für den Schutz des Klimas ein: für den naturverträg-



lichen Ausbau erneuerbarer Energien, für Energieeinsparung und mehr Energieeffizienz.

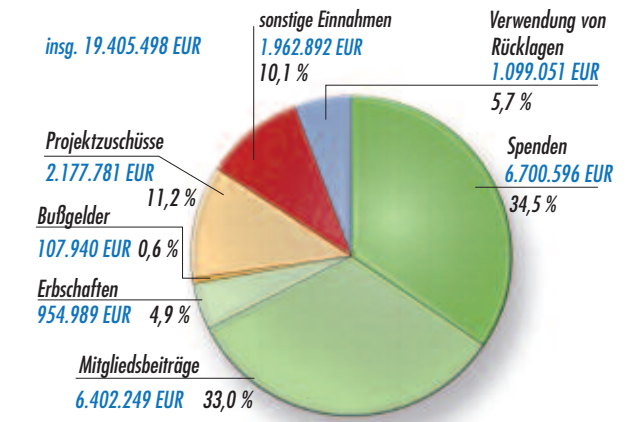
- Der BUND kämpft für eine tiergerechte und ökologische Landwirtschaft und bessere Transparenz für Verbraucher.

Wir wissen, dass Hartnäckigkeit notwendig ist, um nennenswerte umweltpolitische Fortschritte zu erzielen. Hartnäckigkeit ist deswegen ein Markenzeichen des BUND. Wir bleiben dran, wenn es darum geht, „vor der eigenen Haustür zu kehren“ und international für Umwelt und Gerechtigkeit zu streiten.

Noch mehr Erfolge des BUND finden Sie unter: [www.bund.net/erfolge](http://www.bund.net/erfolge)



## Einnahmen des BUND-Bundesverbandes 2013



Der BUND ist ein von Politik und Wirtschaft unabhängiger Verband. Unsere Mitglieder, Spenderinnen, Spender und tausende ehrenamtlich Aktive sind das Rückgrat unserer Umwelt- und Naturschutzarbeit. Seien auch Sie dabei und engagieren Sie sich gemeinsam mit uns für die Schönheit der Natur und den Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Als BUND-Mitglied werden Sie regelmäßig durch das BUNDmagazin auf dem Laufenden gehalten, können sich in die inhaltlichen Diskussionen des Verbandes einbringen oder auch in einer BUND-Gruppe aktiv werden. Ihr Mitgliedsbeitrag ist selbstverständlich steuerlich absetzbar.

Werden Sie Mitglied! Ganz einfach unter: [www.bund.net/mitgliedwerden](http://www.bund.net/mitgliedwerden)

Die Arbeit des BUND wird ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und projektbezogene Drittmittel finanziert. Dies gewährleistet unsere Unabhängigkeit und unsere klare Positionierung in umweltpolitischen Diskursen. Jedes Jahr lässt sich der BUND freiwillig von einer unabhängigen Wirtschaftsprüferin auf die korrekte Mittelverwendung prüfen und veröffentlicht einen Jahresbericht, der für alle Interessierten einsehbar ist. Das überzeugt: die „Stiftung Warentest“ hat den BUND als eine von 6 Umwelt- und Naturschutzorganisationen als empfehlenswert getestet! Überzeugen auch Sie sich: [www.bund.net/jahresbericht](http://www.bund.net/jahresbericht)

© Lillifox/Fotolia.com

© Flickr.com/ECI-TTIP, CC BY NC 2.0

© Klaus Leidorf

© BUND

© Günter Loos, BUND

© BUND

Für alle bis 27 –  
die BUNDjugend

Noch mehr BUND

BUNDprojekte



© die Projektoren

Sich einmischen, neue Wege suchen, die Zukunft selbst in die Hand nehmen – das zeichnet den unabhängigen Jugendverband des BUND aus. Die BUNDjugend setzt sich in eigenständigen Projekten mit Ressourcenverschwendung oder Alternativen zum Konsumverhalten auseinander und nutzt neue Formen des Protests, um auf altbekannte Probleme wie Missstände in der Nutztierhaltung aufmerksam zu machen. Jedes Jahr gibt es ein umfangreiches Veranstaltungsangebot mit Umweltbildungswochenenden, gemeinsamen Exkursionen oder Seminare zu ausgewählten Themen. Informieren und mitmachen geht unter: [www.bundjugend.de](http://www.bundjugend.de)



Wenn Sie auf der Suche nach ökologisch und sozial fair hergestellten Geschenken – ob für Freunde, Verwandte oder auch einmal sich selber – sind, dann schauen Sie doch mal in unserem BUNDladen vorbei: [www.bundladen.de](http://www.bundladen.de)



Die Natur und Umwelt brauchen Schutz. Deshalb gibt es den BUND. Was der BUND für den Schutz von Tieren und Pflanzen, Flüssen, Wäldern und Klima unternimmt, darüber können Sie sich auf unserer Internetseite [www.bund.net](http://www.bund.net) informieren. Dort können Sie auch einen unserer Newsletter abonnieren, der Sie in regelmäßigen Abständen über Themen und Projekte des BUND auf dem Laufenden hält. Wenn Ihnen ein Arbeitsthema des BUND besonders am Herzen liegt, können Sie unsere Arbeit auch online direkt mit einer Spende unterstützen oder Mitglied werden.



Gudrun Boyer

### Das Naturtagebuch

Ein Umweltbildungsprojekt des BUND, was 2014 im Rahmen der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet wurde. Jedes Jahr nehmen

junge Naturforscher im Alter von 8 bis 12 Jahren an unserem Wettbewerb teil. Mehr erfahren? [www.naturtagebuch.de](http://www.naturtagebuch.de)



### Ökologische Landwirtschaft

Der BUND kämpft für die Subventionierung regionaler, ökologischer Betriebe statt der Unterstützung industrieller Tierfabriken. Verbraucherinnen und Verbraucher haben ein Recht

auf transparente und verständliche Kennzeichnung von Lebensmitteln. Mehr zum Thema Landwirtschaft und unseren Einsatz: [www.bund.net/landwirtschaft](http://www.bund.net/landwirtschaft)



### Grünes Band

Ein 1.400 km großes Reservat für über 1.200 bedrohte Tier- und Pflanzenarten der „Roten Liste“, das ist der Erfolg jahrzehntelanger Umwelt- und Natur-

schutzarbeit entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Mehr zu diesem einmaligen Projekt finden Sie hier: [www.bund.net/grünes\\_band](http://www.bund.net/grünes_band)



### Raus aus der Kohle

Endliche fossile Ressourcen, vom Tagebau verwüstete Landschaften und CO<sub>2</sub>-Emissionen, die nachweislich dem Klima schaden: deswegen tritt der BUND für eine naturverträgliche

Energiewende ein. Weg von Atom und Strom, hin zu erneuerbaren Energiequellen. Alles rund ums Thema hier: [www.bund.net/klima](http://www.bund.net/klima)

Impressum: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. · Friends of the Earth Germany · Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin  
Telefon: (030) 2 75 86-40 · Fax: (030) 2 75 86-440 · [www.bund.net](http://www.bund.net) · [info@bund.net](mailto:info@bund.net) · Text: Sara Ackermann, Dr. Norbert Franck (V.i.S.d.P.)  
Gestaltung: Petra Nyerhuis, Druck: Z.B.I. · 2015

# Der BUND



Unabhängig. Kompetent. Vor Ort und weltweit.

Bitte ausschneiden und einsenden an: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin

## Ich möchte mehr Informationen über den BUND.

Besonders interessiert mich:

- Energiepolitik
- Chemiepolitik
- Naturschutz
- Das Grüne Band
- Landwirtschaft
- Mitgliedschaft im BUND



Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Ihre persönlichen Daten werden aussch. für Vereinszwecke elektr. erfasst und – ggf. durch Beauftragte des BUND e.V. – auch zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

